

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	19.03.2019	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

Bau eines Parkplatzes am Bahnübergang - Beratung und Beschlussfassung

Ausgangslage

In der Sitzung des Gemeinderats vom 22.01.2019 wurde beschlossen, das Grundstück zwischen Bahnübergang und Bahnhof von der DB Netze zu pachten.

Der Pachtvertrag ist inzwischen ausgehandelt und ist in Unterzeichnung. Über eine im Februar 2019 geschlossene vorläufige Nutzungsvereinbarung für bauvorbereitende Maßnahmen konnten die Rodungsarbeiten bereits im Februar 2019 durchgeführt werden.

Eine Vorplanung für den Parkplatz wurde bereits im Oktober 2018 veranlasst, sowie eine artenschutzfachliche Einschätzung für die Anlage eines Parkplatzes durchgeführt. Daraus resultierte, dass in Bezug auf Reptilien keine Einschränkungen zu erwarten sind. Jedoch musste ergänzend eine Voruntersuchung auf Fledermausvorkommen durchgeführt werden. Der Grünzug entlang der Bahnlinie stellt eine wichtige innerörtliche Verbindung aus den westlich des Bahnübergangs gelegenen Stadtteilen zu der Grünfläche beim Sportplatz bzw. BZM für verschiedene Fledermausarten dar. Daher ist der Baumbestand entlang der Bahnlinie zu erhalten.

Sachverhalt

Geplant ist nun die Herstellung einer gekiesten Fläche (wassergebundene Decke) zur Nutzung als Parkplatz. Dadurch soll eine Entlastung der Anliegerstraßen durch abgestellt PKW's von Arbeitnehmern erfolgen. Es ist keine Beleuchtung vorgesehen. Da sich auf der Fläche ein Grundwassermesspegel befindet, muss dieser auf die Höhenlage des Parkplatzes rückgebaut und mit einem Schacht zugänglich gemacht werden. Der Baumbestand wurde bei der Vorplanung berücksichtigt und so weit wie möglich erhalten. Durch den südlichen Grünstreifen entlang der Gleise ergibt sich auch eine Beschattung der zukünftigen Parkplatzfläche.

Finanzielle Auswirkungen

Vom Ingenieurbüro Wasser-Müller wurde eine Kostenschätzung erstellt. Die Kostenschätzung liegt bei einer Bausumme von ca. 81.000 Euro brutto. Es ist mit Baunebenkosten von etwa 6.500 Euro zu rechnen. Im Vermögenshaushalt sind unter 6820 9500 00 für den Parkplatz am Bahnübergang 80.000 Euro eingestellt. Die Bauarbeiten sind gemäß VOB/A beschränkt auszuschreiben. Ein evtl. erforderlicher Deckungsvorschlag wird im Rahmen der Vergabe der Arbeiten dargestellt.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die weitere Planung und Ausschreibung zur Umsetzung des Parkplatzes inkl. der den Haushaltsplan übersteigenden Kosten von etwa 8.000 Euro.

Anlagen

Lageplan Parkplatz am Bahnübergang